

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

GEMISCHTE PARTIE

Wiens vergessene Friedhöfe – Teil 3



Museen der Stadt Wien – Stadtarchäologie
Obere Augartenstraße 26–28, 1020 Wien
Tel.: +43 (0)1 4000-81158
E-Mail: o@stadttarchaeologie.at
www.wien.at/archaeologie

Die Stadtarchäologie Wien lädt zur Eröffnung der Ausstellung

Gemischte Partie. Wiens vergessene Friedhöfe – Teil 3

1. Oktober 2015, 10:00 Uhr
Volkshochschule Meidling
Längenfeldgasse 13–15, 1120 Wien

Begrüßung

Mag. Nicolette Wallmann
(Direktorin der Volkshochschule Meidling)

Einführende Worte

Mag. Karin Fischer Ausserer
(Leiterin der Stadtarchäologie Wien)

Zur Ausstellung

Mag. Christine Ranseder
(Stadtarchäologie Wien)

Der dritte Teil der Ausstellungsreihe der Stadtarchäologie Wien über ihre Ausgrabungen auf ehemaligen Wiener Bestattungsarealen stellt Teilbereiche von zwei Friedhöfen gegenüber.

Auf dem ehemaligen **Bestattungsplatz des Militärspitals in der Gumpendorfer Straße** wurden von 1769 bis 1784 überwiegend Soldaten begraben. 850 m² des Friedhofs konnten im Innenhof des Bundesrealgymnasiums Wien 6, Marchettigasse 3, untersucht werden.

Der außerhalb des Linienwalls angelegte **Matzleinsdorfer Friedhof** war im 19. Jahrhundert einer der fünf kommunalen Friedhöfe. Hier fanden Männer, Frauen und Kinder aller Gesellschaftsschichten ihre letzte Ruhestätte. Der Stadtarchäologie Wien gelang es, auf einem Grundstück an der Landgutgasse 38, Wien 10, einen kleinen Ausschnitt des Schachtgräbern gewidmeten Areals zu dokumentieren.

Die beiden Friedhofsteile zeigen Unterschiede in den Grabgrößen, der Belegungsart, in der Gestaltung der Särge und im Beigabenspektrum. Letzteres spiegelt sowohl Veränderungen in der „Volksfrömmigkeit“ als auch technische Fortschritte in der materiellen Kultur.

Dauer der Ausstellung: 2. Oktober 2015 bis 1. Februar 2016

Eine Ausstellung der Stadtarchäologie Wien
in Kooperation mit der Volkshochschule Meidling

